

Newsletter



FINE ART
Metz
HEIDELBERG

Nachbericht: 24. & 25. Juni 2022 Vorschau : Oktober/Dezember

Das letzte Gebot der Sommerauktion 2022 ist gemacht, der letzte Hammer ist gefallen. Die **Art & Collect** ^{AUCTION} zeichnet sich durch viele interessante Ergebnisse aus, von denen wir Ihnen hier einige präsentieren möchten.

Das Ölgemälde einer Wirtshausgesellschaft des international bekannten Malers Emil Rau (1858-1937), der mit der großen goldenen Medaille in London für seine Malereien geehrt wurde, konnte zu einem stolzen Betrag von **€ 7.400,-** versteigert werden.



Gedenkmünze, dat. 14. Dezember 1770

beschriftet 14. Dezember 1770, samt Original-Lederetui mit Goldprägung und Wappen von Karl Eugen Herzog von Württemberg, die in einem spannenden Bietergefecht schließlich ein sagenhaftes Ergebnis von **€ 11.100,-** erzielte.



Emil Rau (1858-1937), Öl/Lw., sign.
112 x 94 cm

• Wir freuen uns auf Ihre Einlieferungen •



Auch die Objekte aus dem Nachlass des Heidelberger Goldschmieds und Kunsthändlers Dieter Treusch und seiner Ehefrau kamen zu Spitzenbeträgen unter den Hammer. Darunter das Prunkstück des Nachlasses, die Damen-Figur von D. H. Chiparus aus Bronze auf einem Marmorsockel, die einen Papagei auf dem Arm hält mit dem Namen „Indescreet“. Diese Figur erzielte das Höchstgebot der **Art & Collect** AUCTION mit € 19.000,-. Der Pierrot des gleichen Künstlers erzielte € 6.200,-.

Demétre Haralamb Chiparus (1886-1947)
„Pierrot“
Bronze / Bein
H=40,5 cm

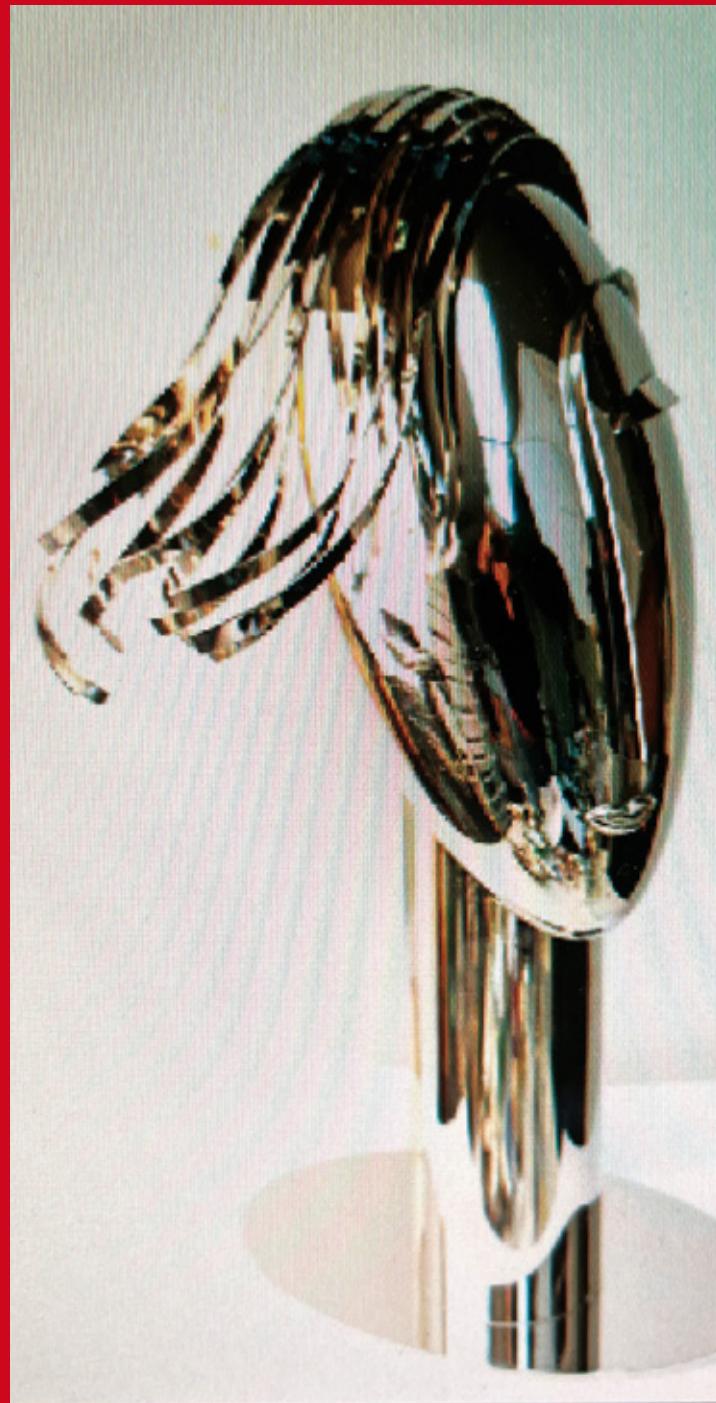


Demétre H. Chiparus 1886-1947
„Indiscret“
Bronze / Bein / Marmor
H=39 cm

Als ausgesprochene Raritäten gelten die 2 Hauptwerke von Franz Hagenauer (1906-1986). Hauptstücke wie diese sind selten und selbst in Museen eine Ausnahme. Eine der schönsten Skulpturen aus dieser Zeit ist der getriebene und ziselierte „Halbakt eines Mädchens“ aus Messing, poliert mit dem Originalhaar aus Kupfer, der für ein Höchstgebot von **€ 17.360,-** versteigert wurde.

Das zweite dieser Hauptwerke brachte ebenfalls ein sagenhaftes Ergebnis von **€ 11.160,-**.

• Wir freuen uns auf Ihre Einlieferungen •



Franz Hagenauer (1906-1986)

Ebenfalls überraschte die museale, schöne und fein gearbeitete Art Déco-Vase mit kunstvoll aufgeschmolzenen Schnecken der Glasmanufaktur Daum Frères, Nancy, welche um 1920 gefertigt wurde. Die Schönheit und Seltenheit erkannte auch ein schätzenswerter Käufer, der diese einzigartige Vase in einem Bietergefecht zum Höchstgebot von **€ 8.000,-** ersteigern konnte.



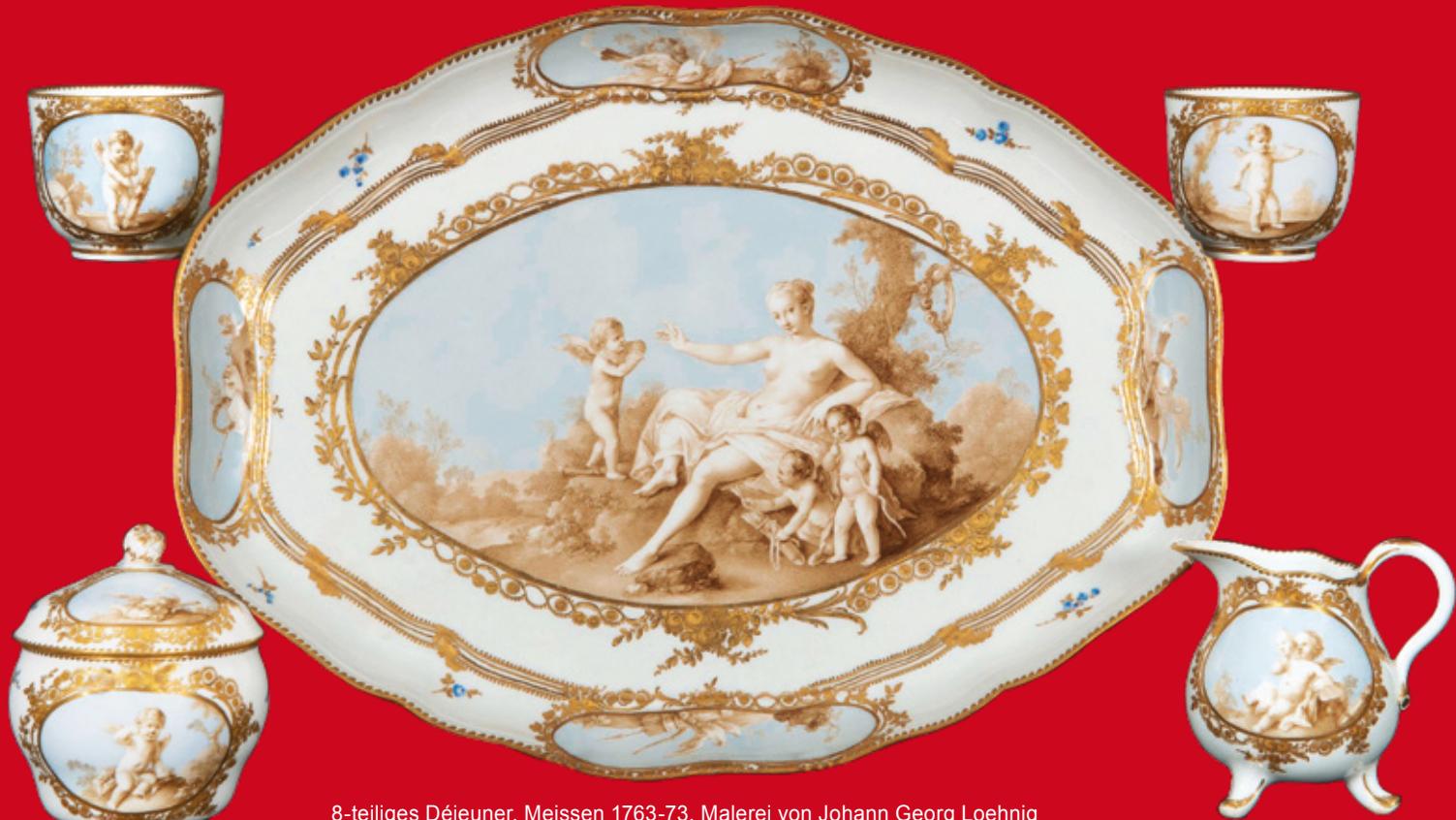
Art Déco-Vase
Daum Frères & Cie.
Nancy 1920
H=25,5 cm



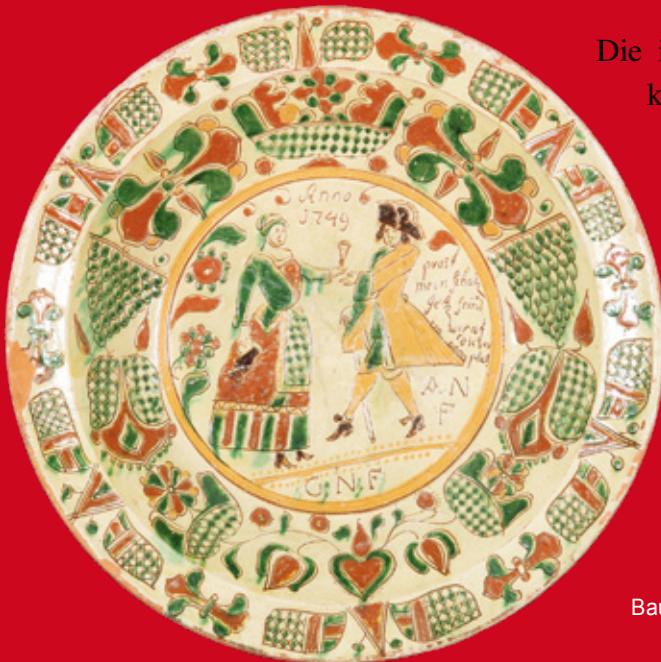
Jugendstil-Tischlampe
Émile Gallé, Nancy um 1900
H=62 cm, D=35 cm

Auch die hervorragende Jugendstil-Tischlampe mit blauem Trompetenblumen-Relief, überfangen, geschnitten und geätzt, signiert von Émile Gallé, Nancy, gefertigt um 1900, konnte nach langem Bietergefecht erfolgreich in eine bedeutende Sammlung mit dem Ergebnis von **€ 14.880,-** weitergegeben werden.

Zu erwähnen sind auch die wertvollen Porzellane, die fast schon symbolisch für die Qualitäten und jahrzehntelange Tradition des Auktionshauses Metz stehen. Das prachtvolle achtteilige Meissen-Déjeuner, Malerei von Johann Georg Loehnig (1743-1806), erlöste einen Betrag von **€ 6.820,-**.



8-teiliges Déjeuner, Meissen 1763-73, Malerei von Johann Georg Loehnig



Die in strahlend bunten Farben bemalte monomentale Bauernkeramik-Schüssel mit Figuren-Staffage, datiert um 1749, einst ein Hochzeitsgeschirr, erzielte - trotz einer alten Klammerrestauration - ein Ergebnis von **€ 2.480,-**. Eine Prunkwandpendule erbrachte **€ 4.100,-** ein. Des Weiteren erzielte die Tischprunkuhr von Jean Pierre Huguenin beachtliche **€ 3.100,-**.

Metz
FINE ART
HEIDELBERG

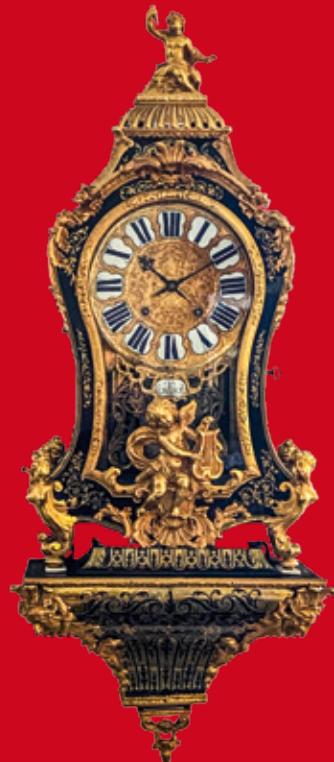
Bauernkeramik, Hoerstgen, dat. 1749, D=49 cm



Boulle-Tischuhr,
 Jean Pierre Huguenin



Barock-Kommode, Braunschweig 1750



Boulle-Pendule mit Sockel
 Paris 1760

Die Barock-Kommode, Nussbaum, furniert, aus einer Tischlerwerkstatt, aus Braunschweig erzielte **€ 4.800,-**.
 Die siebenteilige museale Sitzgarnitur der Donau-Monarchie aus der Biedermeier-Zeit um 1820, bestehend aus fünf Stühlen mit auffälligen Rückenlehnen in Herzform, einem Tisch auf Standfuß, sowie einem Sofa, Massivholz, schwarz ebonisiert, gold und grün bemalt mit vegetabilen Motiven, wurde zu einem Ergebnis von **€ 14.260,-** erfolgreich versteigert.



7-teilige Garnitur Donau-Monarchie 1810, Holz, schwarz ebonisiert u. gold abgesetzt

Der prachtvolle Pilasterschrank in unberührtem Originalzustand, Frankfurt um 1700, aus Nussbaumwurzel, querfurniert, wechselte verdient für **€ 6.820,-** den Besitzer.

Der zierliche Barock-Schrank, Mainz, um 1750, aus Nussbaum, Bandelwerk furniert, ziselierten originalen Metallbändern und Kastenschloss, erzielte ein Ergebnis von **€ 8.060,-**.

Und der Tabernakel-Sekretär, Kurpfalz um 1760, aus Nussbaumwurzel furniert und reich marketiert, konnte für ein Ergebnis von **€ 6.820,-** versteigert werden.



THE ART LOSS ■ REGISTER™
www.artloss.com

BUNDESVERBAND DEUTSCHER KUNSTVERSTEIGERER E.V.

Metz FINE ART HEIDELBERG

Pilasterschrank, Frankfurt 1700
Nussbaumwurzel, querfurniert
232 x 215 x 86 cm



Barock-Schrank, Mainz 1750
Nussbaum, furniert mit Bandelwerk
198 x 150 x 70 cm



Tabernakel-Sekretär, Kurpfalz 1760-70
Nussbaumwurzel, furniert und reich marketiert
185 x 121 x 64 cm

Die beeindruckende Sammlung von interessanten und verschiedenen antiken Mörsern aus Bronze, Eisen und Messing wurde für einen Betrag von **€ 15.100,-** versteigert.



Bedeutende Sammlung von Mörsern u.a. Deutschland, Holland, Italien und Spanien des 12. bis 20. Jhs., H=5 bis 30 cm

m e t z - a u k t i o n . d e

Die interessante Einlieferung der umfangreichen Sammlung Afrikana, bestehend aus Masken u. Kultfiguren des 19. u. 20. Jhs., die als Konvolut versteigert wurden, erzielte diese Sammlung ein beeindruckendes Ergebnis von **€ 5.580,-**.



Sammlung von ca. 190 Afrikana, 19. und 20. Jh., H=10 bis 157 cm

Wir danken Ihnen für Ihre Beteiligung und freuen uns auf ein Wiedersehen bei unserer Auktion für

„Ausgewählte Kunstobjekte“ am Samstag, 8. Oktober 2022, Beginn 11:00 Uhr,

Besichtigung: Montag, den 3. Oktober bis Freitag, den 7. Oktober sowie 2 Stunden vor Auktionsbeginn.

Als kleiner Vorgesmack kann an dieser Stelle erwähnt werden, dass in dieser Auktion eine hochkarätige Meissen-Sammlung und museale Einzelstücke der Manufakturen Ansbach, Frankenthal, Nymphenburg sowie herrschaftliche, französische Möbel und ein Mehrzwecktisch, in der Literatur belegtes Möbel aus der Manufaktur David Röntgen, zur Versteigerung stehen.

Zu unserer nächsten **Art & Collect AUCTION** am Freitag, den 9. und Samstag, den 10. Dezember 2022 erwartet Sie außerdem der **II. Teil** des Nachlasses des Heidelberger Goldschmieds Dieter Treusch mit wertvollem und einzigartigem Schmuck und Edelsteinen.

Ausgewählte Kunstobjekte

AUKTION: Samstag, 8. Oktober 2022

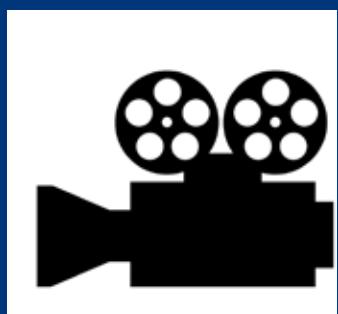


Große Platte aus dem Schwanenservice

Modell von J. J. Kaendler, Meissen 1738-39

D=30 cm

Lostart-ID 595624



Enjoy our free videos on
metz-auktion.de

Ausgewählte Kunstobjekte

AUKTION: Samstag, 8. Oktober 2022



Bedeutende Louis XV-Kommode „A Fleurs“
Paris 1775, Meisterschlagstempel Jacques Dubois
Massiv Eiche, furniert mit Rosenholz und Palisander
H=75 cm, B=67,5 cm, T=40,5 cm

Ausgewählte Kunstobjekte

AUKTION: Samstag, 8. Oktober 2022

Metz FINE ART
HEIDELBERG



Deckelpokal, Meissen 1723-24
Malerei von J. G. Mehlhorn
H=17,3 cm

Ausgewählte Kunstobjekte

AUKTION: Samstag, 8. Oktober 2022

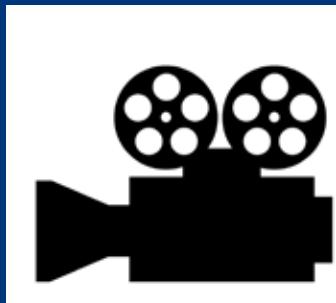


Mehrzwecktisch

Neuwied, Manufaktur David Roentgen 1775-80
Mahagoni furniert, teilweise massiv, mit Messingkanten, aufgelegten Messingkanneluren und feuervergoldeten Bronzebeschlägen.

H=76 cm, B=73 cm, T=48,5 cm

Vgl. D. Fabian, „Abraham und David Roentgen“, Bad Neustadt a.d. Saale 1996, S. 54.



Enjoy our free videos on
metz-auktion.de

AUCTION Art & Collect

Freitag, 9. Dezember 2022 10:00
Samstag, 10. Dezember 2022 10:00

Juwelier Treusch Teil II Schmuck & Edelsteine



Bedeutendes Collier aus der Werkstatt von Dieter Treusch (1939-2018)
gearbeitet in 750er Gelbgold, besetzt mit 28 Diamantennavetten ca. 3,19 ct,
26 Rubinherzen ca 11,03 ct 11 Tansanitsteine ca 7,79 ct

FINE ART
Metz
HEIDELBERG

| | | | B|D|K

Bundesverband deutscher Kunstversteigerer e.V.

Juwelier Treusch
Heidelberg 1966

